

	<p>Objekt: Tarent</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18214711</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Einem frontal stehenden Jüngling wird von einem hinter ihm stehendem Knaben geholfen, einen Brustpanzer anzulegen. R. davon steht ein Pferd nach l. und wendet den Kopf um. Unter dem Pferdebauch KAA, darunter ΞE . Im l. F. Δ , darunter T (?).

Rückseite: Nackter Jüngling (Phalantos?) reitet auf einem Delphin nach l. Über der vorgestreckten r. Hand schwebt Nike, welche ihn bekränzt. In seiner l. Hand hält er zwei Speere und einen Schild, darauf Pegasos. Unter dem Delphin KAA, darunter Wellen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.84 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	340-325 v. Chr.
	wer	
	wo	Tarent
Beauftragt	wann	
	wer	Kal
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Xe
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Wilhelm von Bode (1845-1929)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Griechische Drachme
- Klassik
- Krieg
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stadt
- Tier

Literatur

- K. Regling, Die antike Münze als Kunstwerk (1924) Nr. 823 Taf. 40 (dieses Stück).
- P. R. Franke - M. Hirmer, Die griechische Münze ²(1972) 83 Nr. 313 Taf. 108 (dieses Stück).
- W. Fischer-Bossert, Chronologie der Didrachmenprägung von Tarent 510-280 v. Chr. (1999) 155 Nr. 726 a Taf. 41 (dieses Stück, V273/R568, 340-325 v. Chr.)..